

KINDERTAGESBETREUUNG

Wegbegleiter für kleine Entdecker



Generationen XYZ - Zukunft gestalten oder Mangel verwalten?

Gestaltungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten in einem staatlich organisierten Ausbildungssystem



KINDERTAGESBETREUUNG

Wegbegleiter für kleine Entdecker

Familienzentren

Kindertageseinrichtungen

Vermittlungsagentur
Kindertagespflege

A photograph of a classroom where several young children are playing with a large, black, flexible corrugated tube. In the foreground, a boy in a blue and white striped shirt holds the tube with both hands, looking towards the camera with a smile. To his right, another boy in a blue shirt is also holding the tube. In the background, other children are visible, some also holding the tube. A girl with long brown hair is sitting at a wooden table on the left, looking towards the boys. On the table in front of her is a small blue bowl filled with green fabric pieces and a red plastic cup on a matching saucer. The classroom has large windows with colorful decorations hanging from them. A red banner with white text is overlaid on the image.

SO ARBEITEN WIR

Ausbildung und Qualifizierung als ein wichtiger Baustein um Qualitäten zu sichern und (wo möglich) auszubauen sowie personelle Bedarfe auch zukünftig decken zu können...

Ausgangssituation und Perspektive:

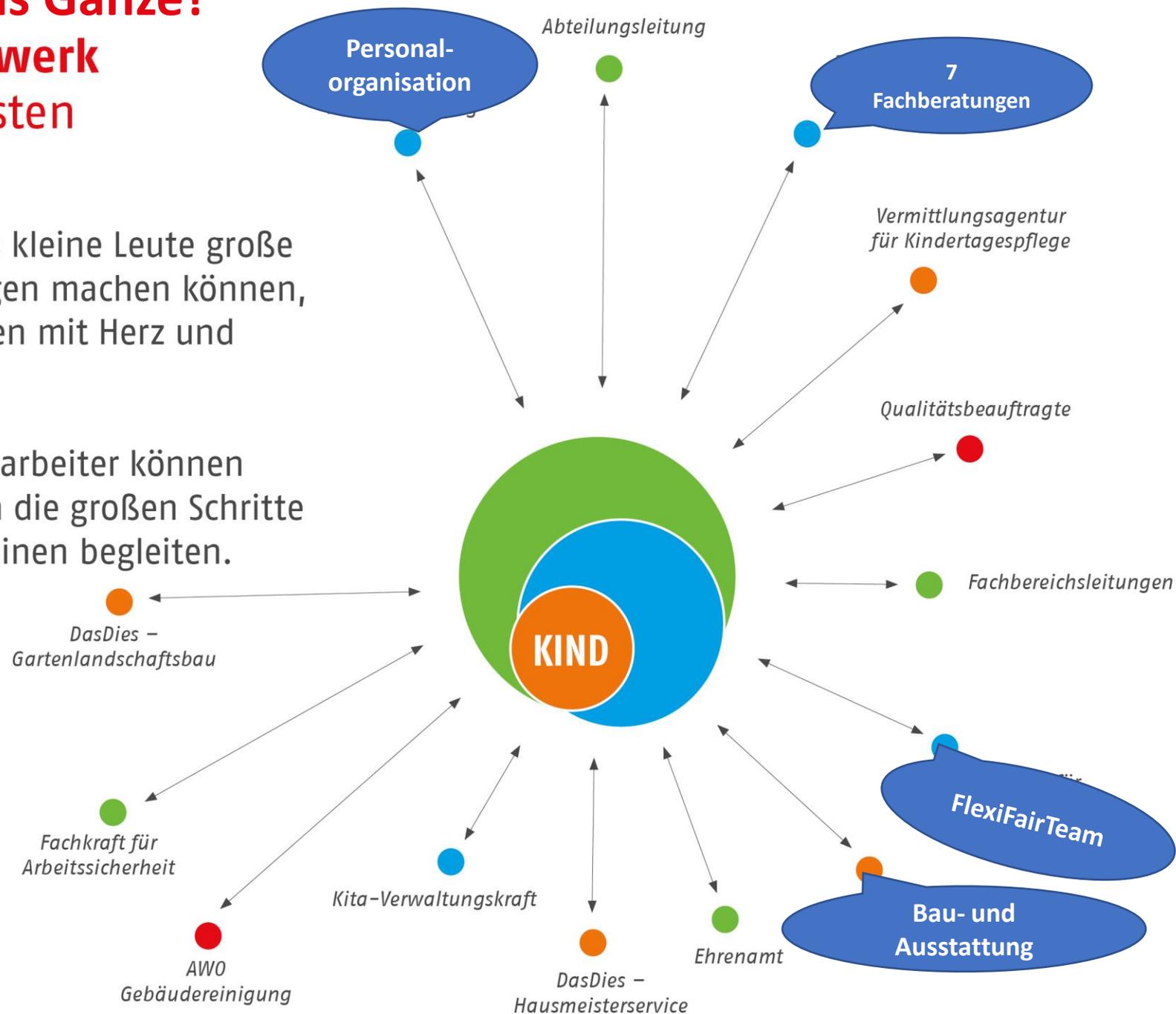
- Fusion und Wachstum um knapp 100 neue Kitagruppen in den letzten 5 Jahren – erhebliche Personalbedarfe
- Mitarbeiter*innen in den Kindertageseinrichtungen und Großtagespflegestellen ca. 1200 (2019: 800 MA)
- Davon Nachwuchskräfte (AKJ, PiA-E, PiA-HEP, PiA-K, Dual Studierende SozPäd und Kindheitspäd.) ca. 180
- Nicht mitgezählt: FSJ, BFD, FOS 11 usw.
- Nachwuchskräfte zum 01.08.2023 neu eingestellt: 94
- Bis 2030 Ruhestandseintritt von knapp einem Fünftel der derzeit (noch) aktiven FK (bis 2019 ca. ein Drittel der aktiven FK)

...und wofür das Ganze? Ein starkes Netzwerk für unsere Kleinsten

Damit in unseren Kitas kleine Leute große Schritte und Erfahrungen machen können, arbeiten viele Menschen mit Herz und Verstand zusammen.

Die pädagogischen Mitarbeiter können so **mit ganzem Herzen** die großen Schritte der Kinder auch im Kleinen begleiten.

...ohne
Bewegung
keine (Weiter-)
Entwicklung!



Generationen X... Y...

- **Zur Generation X** gehören Menschen, die etwa zwischen 1965 und 1980 geboren wurden. Die Gen X kam in den Genuss des Wohlstands als Folge des Wirtschaftswunders, für sie war ein geteiltes Deutschland noch Alltag, die Ölkrise Realität. Mit mehr als 16 Millionen Menschen stellt sie in Deutschland aktuell die größte Bevölkerungsgruppe da – bei Frauen und Männern.
- **Merkmale der Generation X**
- Sie hat ein **hohes Bildungsniveau**, wenngleich die Anzahl hoher Bildungsabschlüsse in den auf die Generation X folgenden Generationen Y und Z noch einmal deutlich zugenommen hat.
- Sie ist **konsumorientiert**...
- Sie hat ein **starkes Sicherheitsbedürfnis**...
- Sie ist **technikaffin**...
- Sie fühlt sich teilweise **perspektivlos** und zeigt deshalb deutliche Anzeichen von Skepsis...
- Sie ist tendenziell **ehrgeizig**...
- Sie ist grundsätzlich **individualistisch**...
- **Generation Y** steht für die zwischen 1981 und 1995 geborenen Jahrgänge, die alternative Sichtweisen, Prioritäten und Lebensentwürfe auf den Arbeitsmarkt mitbringen. Da sie um die Jahrtausendwende die prägenden Teenager- oder Kindheitsjahre hatten, werden sie auch Millennials genannt. Aufgewachsen in einer von zunehmender Komplexität und ständigem Wandel geprägten Zeit, sind sie permanent auf einer Sinnsuche. Auch das ständige Hinterfragen der Umstände spiegelt sich im Namen der Generation wieder. (why = Y).
- **Merkmale der Generation Y**
- Sie schreibt **Flexibilität** groß.
- Sie möchte **sich selbst verwirklichen** können.
- Die Generation Y ist individualistisch und legt Wert auf ihre **persönliche Entwicklung**.
- Sie hat ein großes **Selbstbewusstsein**. Ypsiloner:innen wissen um ihren eigenen Wert auf dem Arbeitsmarkt.
- Die ersten **Digital Natives**: Diese Generation hat hervorragende digitale Skills.
- Die Gen Y weist einen **hohen Bildungsstand** auf, es ist die Generation mit den meisten Abiturient:innen und Hochschulabsolvent:innen.
- Ihre Vertreter:innen haben in der Regel Auslandsaufenthalte in der Schule, Sprachreisen, Work & Travel oder Auslandssemester absolviert und sind entsprechend **weltoffen**.

...und Z...

Als **Generation Z** oder **Gen Z** bezeichnet man gemeinhin all jene Personen, die ab 1995 geboren wurden. Andere Quellen ziehen wiederum die Jahre 1996 oder 2000 als den Start der Generation Z heran – das genaue Start- und Endjahr ist demnach **nicht klar definiert**.

Merkmale der Generation Z

- Die Gen Z wurde in ein **digitales Zeitalter** hineingeboren, das ohne Internetverbindung und diverse Devices nicht mehr auskommt...
- Da die Kommunikation **größtenteils über das Internet** läuft, verändert sich in dieser Altersgruppe die Art und Weise, wie man miteinander in Kontakt tritt und wo man sich Informationen beschafft.
- In Sachen Beziehungen und Bindungen bleibt die Generation Z **lieber unverbindlich**. Lediglich die eigene Familie und enge Freunde haben oberste Priorität.
- Die **wichtigsten Werte** dieser Personengruppe sind:
 - Gesundheit
 - Freiheit
 - Individualität
 - Freundschaft
 - Familie
 - Gerechtigkeit
 - Diversität und Multikulturalität

Die Gen Z lässt den Optimismus der Generation Y zurück und **betrachtet die Zukunft eher realistisch**. Traditionelle Ideale oder Vorstellungen vom perfekten Leben finden bei diesen Personen keinen Anklang. Mitglieder dieser Generation sind schnell verunsichert und suchen bei ihren Mitmenschen nach Bestätigung. Dabei haben sie stets den Drang, sich selbst zu verwirklichen. Erreichbar ist die Gen Z über diverse Kanäle. Am effektivsten sind dabei das **Internet und Social Media Plattformen**. Die Digital Natives nutzen diese Kanäle sowohl für Unterhaltung als auch für das Beschaffen von Informationen. Selbst Stellenangebote und Bewerbungen wickeln sie am liebsten über die digitalen Medien ab.

Maßnahmen und Wege...

- Die vor ca. sechs Jahren gestartete Kampagne mit dem Slogan „**Kleine Entdecker suchen Wegbegleiter**“ wurde vor etwa zwei Jahren grundlegend überarbeitet und aktualisiert.
- Dazu gehören auch verstärkte **Online-Aktivitäten, wie die Nutzung von Social-Media-Plattformen** zur gezielten Ansprache von potenziellen Bewerber*innen. Darüber hinaus wurden modernisierte und zielgruppenorientierte Stellenausschreibungen erstellt.
- Vor fünf Jahren haben wir eine große **Ausbildungsoffensive** in unseren Einrichtungen gestartet und begleitend dazu beratende und unterstützende Infrastruktur im Fachberatungs- und Mentor*innenbereich aufgebaut.
- Die Schaffung eines positiven **Arbeitgeberinnenimages** durch die Förderung der Mitarbeiter*innenzufriedenheit, gemeinsame Aktionen und Erlebnisse, Weiterbildungsmöglichkeiten und Work-Life-Balance ist verstärkt in den Fokus gerückt.
- Im vergangenen Jahr haben wir zudem die Stelle einer **Fachberatung mit den Schwerpunkten Employer Branding und konzeptionelle Personalentwicklung** geschaffen und erfolgreich besetzen können.
- **Kooperation mit zwei Hochschulen** und einem hochschulnahen Institut zur **Evaluation und Weiterentwicklung** unserer Personalgewinnungsmaßnahmen.

Maßnahmen und Wege...

- Immer wieder bewegen wir uns auch im Bereich „**Versuch und Irrtum**“, einiges gelingt und erfährt eine hohe Aufmerksamkeit. Anderes kommt gar nicht an und kann kein Interesse erzeugen oder unsere Botschaften nicht platzieren. “Wir lernen das Laufen im Gehen...”
- Zudem ist es eine gute Möglichkeit, die **vielfältige und engagierte Arbeit unserer Einrichtungen zu transportieren und die tolle Arbeit unserer Mitarbeitenden publik zu machen**. Denn auch die konzeptionelle Vielfältigkeit unserer Einrichtungen und die vor Ort gelebten, fachlich fundierten und guten Qualitäten der pädagogischen Arbeit unterstützen die Gewinnung und Bindung neuer Kolleg*innen erheblich.
- Zudem versuchen wir, durch **eigene Angebote** Zugangshemmnisse in das tolle Arbeitsfeld der frühkindlichen Bildung abzubauen und durch **lebensphasengerechte Qualifizierungsangebote** auch **Quereinsteiger*innen** den Weg in die pädagogischen Berufe der Kindertagesbetreuung zu ermöglichen und unsere Teams mit den vielfältigen Kompetenzen und beruflichen Erfahrungen von Quereinsteiger*innen zu bereichern.
- Im April starten wir mit der Bildung + Lernen (Bildungs- und Qualifizierungsunternehmen der AWO RLE) und in Kooperation mit der Agentur für Arbeit in eine **Qualifizierungsmaßnahme für Quereinsteiger*innen** in denen Alltagshelfer*innen und Hauswirtschaftskräfte zu „anrechenbaren“ Ergänzungskräften für die GF III weiterqualifiziert werden.



POV: Mila stellt das Kita-
Personal vor 😎

Nachwuchskräfte

- Fachberatung und Koordinatorin für den Arbeitsbereich Ausbildung – Qualifizierung – Nachwuchs
- Begrüßungsveranstaltung, Azubifahrt und „Betriebliche Unterweisung“
- Arbeitsgruppen für Nachwuchskräfte (zukünftig auch Gruppenprojekte)
- Fortbildungsmöglichkeiten durch eigene Qualifizierungsreihen (z.B. U3, Reggio, Montessori usw.)
- Trägerinternes Entwicklungskonzept für Funktionsstellen (Inklusion, Sprach- und Pluskita, FZ-Koordination, Stellvertretung usw.) – **ausgesetzt...**



Begrüßen- Begleiten-Binden-Bilden-Bestärken-Begrenzen-Befördern...

Begleiter*innen/Praxisanleitung en:

- „Train the Trainer“ Qualifizierung der Ausbildungsbegleiter*innen
- Ausbildungsbeauftragte in jeder Einrichtung (im Aufbau)
- Aktive Ausbildungsbegleitung als Invest in eigene Entwicklung (z.B. „Älter werden im Beruf“)
- Ausbildung als dialogischer Prozess





Dürfen wir vorstellen: Maike Albring ist heute unser #menscmitherz ❤️
 Seit sie 2019 ihre Ausbildung in unserer Kita Villa Kunterbunt 🌈 in Bergkamen
 begonnen hat, bringt sie mit tollen Ideen frischen Wind in die Einrichtung. So
 hat sie sich z.B. dafür eingesetzt, dass ein Therapiehund 🐕, der auf die Arbeit
 mit Kindern 👶👶👶 spezialisiert ist, die Kinder auf dem angrenzenden
 Bolzplatz besuchen konnte.
 Umso mehr freuen sich die Kinder und Kolleg*innen, dass Maike Albring auch
 nach bestandener Prüfung mit einer Festanstellung weiterhin Teil des tollen
 Teams bleibt 🥰.
 Wir freuen uns, so wunderbare junge Menschen in der AWO zu haben und
 bedanken uns ganz herzlich bei Maike Albring für ihr großartiges Engagement
 🙏❤️!
 #awoaktionswoche #menschenmitherz #echtawo #echtesengagement

Heute steht keine Einzelperson im Mittelpunkt unserer
 Aktion #menscmitherz sondern gleich drei Azubis aus
 unserer Kita Hirschberg in Fröndenberg: Lena Ulferts,
 Melina Prause und Emily Klinger (v.l.n.r.)
 Die drei Mädels haben mit ihren vielen Talenten und ihrem
 unerschöpflichen Einsatz die Herzen ❤️ der Kinder und der
 Kolleg*innen erobert.
 Wir möchten ganz herzlich DANKE 🙏 sagen und sind stolz,
 so tolle Azubis an Bord 🚢 zu haben 🥰!





**POV: Du kommst
morgens mit deiner
Gang zur Arbeit**

Wir wollen in Bewegung bleiben
und aktiv auf die
Herausforderungen der Zukunft
zugehen...

...dabei kooperieren wir derzeit
mit 12 Jugendämtern und 9
Berufskollegs...



**...mit den
Menschen
für die
Menschen!**

Es ist nebensächlich, an welcher Stelle der Qualifizierung und Ausbildung von Nachwuchskräften oder Quereinsteigerinnen im Bereich der frühkindlichen Bildung und Betreuung wir mitwirken und uns einbringen.

Lehrende, Träger*innen, Fachkräfte und Nachwuchskräfte in diesem Berufsfeld sollten sich dem letztendlichen Ziel ihrer gemeinsamen Arbeit immer bewusst sein...

**Ich freue mich
auf Fragen 😊!**

